Medica 2022: Vortrag und Ausstellung auf der Medizintechnik-Messe

26. Oktober 2022 | S. Müller

Die Universität Siegen ist in diesem Jahr auf der MEDICA 2022 als Mitaussteller am Gemeinschaftsstand des Landes NRW vertreten und präsentiert das Projekt DataHealth der Digitalen Modellregion Gesundheit Dreiländereck (DMGD). Neben der Präsentation des im Projekt erprobten Vitaldatenmonitorings am Messestand selbst wird Dr. Olaf Gaus, Leiter der DMGD, einen Vortrag auf der NRW-Bühne zur „Regionalen und intersektoralen Gesundheitsversorgung mit digitaler Unterstützung“ halten.

Am ersten Messetag wird Dr. Olaf Gaus, geschäftsführender Leiter der DMGD, auf der Bühne des Landesgemeinschaftsstandes NRW über das Thema „Regionale und intersektorale Gesundheitsversorgung mit digitaler Unterstützung“ referieren und neben dem Projekt DataHealth auch weitere Vorhaben in der Modellregion sowie die Vision, die mit dem Konzept der „Digitalen Praxis“ verfolgt wird, erläutern. Der Vortrag findet am Montag, 14. November, um 12:15 Uhr auf der Bühne des NRW-Standes „Gesundheit#Digital“ statt (Stand A37, Halle 12).

Der Stand „Digital unterstützte Gesundheitsversorgung“ wird im Schwerpunkt das [DMGD-Projekt DataHealth](https://dmgd.de/projekt/datahealthburbach/) mit dem eigens dafür konzipierten Verfahren zur Vitaldatenaufnahme mit anschließender arztseitiger Auswertung vorstellen. Die Projektergebnisse wurden bereits auf internationalen Konferenzen in [Polen](https://dmgd.de/2022/06/29/vortrag-itib-datahealth/) und [Österreich](https://dmgd.de/2022/09/29/bmt2022-publikation/) präsentiert und publiziert. Im Rahmen der Messe bietet sich nun die Gelegenheit, den Monitoring-Prozess auch praxisnah vorzustellen und mit dem Fachpublikum zu diskutieren.

Die [MEDICA 2022](https://www.medica.de/) findet vom 14. - 17. November in Düsseldorf statt und steht unter dem Motto „Where healthcare is going“. Sie ist die weltweit größte Fachmesse im Bereich Medizintechnik mit mehr als 5.000 Ausstellern. In den vergangenen Jahren wurde die Universität Siegen auf der Messe von Prof. Dr. Rainer Brück mit seinem Team der [Professur für Medizinische Informatik und Mikrosystementwurf](https://www.uni-siegen.de/lwf/departments/digitalegesundheitswissenschaften/professuren/mim/?lang=de) von der Lebenswissenschaftlichen Fakultät vertreten. In diesem Jahr sind die wissenschaftlichen Mitarbeiter Alexander Keil ([Professur für Med. Informatik & Mikrosystementwurf](https://www.uni-siegen.de/lwf/departments/digitalegesundheitswissenschaften/professuren/mim/?lang=de) von Prof. Dr. Rainer Brück) und Florian Grensing, ([Professur für Med. Informatik mit Schwerpunkt mobile Gesundheitsinformationssysteme](https://www.uni-siegen.de/lwf/departments/digitalegesundheitswissenschaften/professuren/med.inf.systeme/?lang=de) von Prof. Dr. Maria Maleshkova & Dr. Christian Weber) vor Ort und betreuen den Stand zum DMGD-Projekt DataHealth. Dieser ist einer von insgesamt 20 Mitaussteller-Ständen, die zum [Gemeinschaftsstand „Gesundheit#Digital“ des Landes Nordrhein-Westfalen](https://www.gesundheit-digital.nrw/termine/2021/medica) gehören (Stand A37, Halle 12).

Tickets und alle weiteren Infos zur Messe gibt es unter: [www.medica.de](http://www.medica.de)

|  |  |
| --- | --- |
| Autor\*in Text: | S. Müller |
| Autor\*in Bild/Foto: | S. Müller |
| Bildtitel: | Unter dem Motto „Where healthcare is going“ findet vom 14. - 17. November die MEDICA 2022 in Düsseldorf statt. Am 14.11. wird Dr. Olaf Gaus, Leiter der DMGD, einen Vortrag auf der NRW-Bühne zur „Regionalen und intersektoralen Gesundheitsversorgung mit digitaler Unterstützung“ halten. |

Digitale Modellregion Gesundheit Dreiländereck  
Forschungsschwerpunkt der Lebenswissenschaftlichen Fakultät, Universität Siegen

**Ansprechpartner** Dr. Olaf Gaus

**Adresse**  Weidenauer Straße 167, 57076 Siegen  
**Postadresse** Universität Siegen, Forschungsschwerpunkt DMGD, Olaf Gaus, 57068 Siegen

**Telefon** +49 271 740-4988  
**Fax** +49 271 740-13859

**Mail** dmgd@uni-siegen.de  
**Website**  www.dmgd.de

DMGD

Die DMGD ist Teil der Lebenswissenschaftlichen Fakultät (LWF) der Universität Siegen. Ihre Ziele sind die Erforschung und Entwicklung (FuE) einer Datenmedizin zur Entlastung der ländlichen Gesundheitsversorgung im Dreiländereck Rheinland-Pfalz, Hessen und Nordrhein-Westfalen.

Gemeinsam mit niedergelassenen Ärzt\*innen, Kliniken und Pflegeeinrichtungen sowie Kreisen und Kommunen werden in FuE-Projekten digitale Lösungsansätze erprobt, die zur Entwicklung einer sektorenübergreifenden, interprofessionellen Gesundheitsversorgung im ländlichen Raum beitragen sollen.